

Projektsteckbrief

BAFA-Energieberatung für Nichtwohngebäude: Comenius-Kolleg in Mettingen

Inhalt und Umfang der Leistung

Die Deutsch-Brasilianische Studienstiftung St. Antonius ist Träger des Comenius-Kollegs in Mettingen, das junge Erwachsene zur Erlangung der Hochschulreife auf dem zweiten Bildungsweg oder zur Anerkennung ihres ausländischen Abiturs besuchen. Die Liegenschaft des Kollegs setzt sich aus drei Gebäuden zusammen: ein unter Denkmalschutz stehendem Konventgebäude aus dem Jahre 1880 (nicht Teil des Sanierungskonzepts), sowie ein Schulgebäude und ein gemischtgenutztes Gebäude (Wohnheim und Unterrichtsräume) aus dem Jahr 1964.

Eine energetische und bauliche Sanierung soll dem schöpfungsbewahrenden Auftrag durch eine ganzheitliche, langfristige und nachhaltige Betrachtung Rechnung tragen. Zur Klärung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wurde für die beiden Gebäude aus den 1960-er Jahren Sanierungskonzepte gemäß den BAFA-Beratungsrichtlinien für Nichtwohngebäude von Kommunen und gemeinnützigen Organisationen erstellt.

Aufbauend auf mehreren Ortsbegehungen wurde ein digitales Gebäudemodell erstellt. Dies dient einerseits um die Energiebilanz im Ist-Zustand zu erfassen und andererseits als Grundlage für alle effizienzrelevanten Berechnungen und Bewertungen. Mittels einer Simulationssoftware werden unterschiedliche Nutzungszonen (nach DIN V 18599) modelliert, Maßnahmen entwickelt und hinsichtlich der Effekte auf den Endenergie- und Primärenergiebedarf, die Energiekosten und die CO₂-Emissionen bewertet. Neben einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und möglichen Förderprogrammen informiert ein Sanierungsfahrplan über den zeitlichen Ablauf und die Umsetzung. Die Ergebnisse der Untersuchung werden im Rahmen einer Präsentation den Entscheidungsträgern der Deutsch-Brasilianische Studienstiftung St. Antonius vorgestellt und relevante Zusammenhänge erörtert.

Leistungszeitraum	Juni 2020 bis September 2021
Auftraggeber	Deutsch-Brasilianische Studienstiftung St. Antonius
Kontaktdaten	Sunderstraße 15/17, 49497 Mettingen
Projektteam	Cathleen Goldowsky, Heli Kasa, Jörg Probst

